182/2020 10.12.2020

**Bewahrung und Vermittlung der Geschichte**

**Osnabrücker Religionspädagoge Prof. Ucar in den wissenschaftlichen Beirat der Stiftung Haus der Geschichte berufen**

OSNABRÜCK. Der Direktor des Instituts für Islamische Theologie

der Universität Osnabrück, Prof. Dr. Bülent Ucar, wurde in den Wissenschaftlichen Beirat der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland berufen. Ucar wird dem Beirat ab 2021 für eine Dauer von vier Jahren angehören.

Mit vier Museen in den Städten Bonn, Leipzig und Berlin vermittelt die Stiftung Zeitgeschichte nach 1945. Basis für die Dauer- und Wechselausstellungen ist die umfangreiche Sammlung. Mit der Sicherung dieser Objekte – Alltags-Gegenstände, Medien und Dokumente – bewahrt die Stiftung Erinnerungen und Kulturgüter vor dem Verschwinden und Vergessen.

„Ich fühle mich außerordentlich geehrt, selbst in diesem ausgezeichnet

besetzten Gremium mitwirken zu dürfen, welches sich der Bewahrung und

Vermittlung der Geschichte unserer gemeinsamen Heimat verpflichtet

fühlt“, kommentierte Ucar seine Berufung. Das Kuratorium, dem Mitglieder des Deutschen Bundestags, der Bundesregierung und des Bundesrats angehören, hatte den Osnabrücker Religionspädagogen einstimmig gewählt.

Dem Wissenschaftlichen Beirat gehören Historikerinnen und Historiker, Politikwissenschaftlerinnen und Politikwissenschaftler, Staatsrechtler und Museumsfachleute an. Sie beraten das Kuratorium und den Präsidenten.

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**

Prof. Dr. Bülent Ucar, Universität Osnabrück

Direktor des Instituts für Islamische Theologie

Kamp 46/47, 49074 Osnabrück

Tel.: +49 541 969 6032

E-Mail: bucar@uni-osnabrueck.de